



BRÜTTEN

Mitteilungsblatt

13. Oktober 1989 Nr. 213

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Ei) Ein alljährlich, immer in diese Zeit fallendes vordringliches Thema beschäftigt nebst anderem den Gemeinderat: Vorbereitung und Zusammentragen der Grund- und Unterlagen für den Voranschlag 1990. So wurde bereits auf Antrag der Feuerwehrkommission einer Solderhöhung für Mannschaft und Kader der Feuerwehr von 10 auf 15 Franken, beziehungsweise von 12 auf 20 Franken zugestimmt; die bisherigen Ansätze waren 1974 festgelegt und seither unverändert beibehalten worden. Teuerung und vermehrte Anforderungen an die Feuerwehrleute liessen diese Erhöhung daher begründet erscheinen, so dass sie im Voranschlag 1990 bereits Aufnahme gefunden hat. Ebenfalls vorgeschlagen und vom Gemeinderat berücksichtigt worden ist die Anschaffung einer Funkanlage. Mit einer festen Station im Werkgebäude sowie zwei mobilen Geräten und 10 Funkmeldeempfängern wird einerseits die Alarmierungszeit und Erreichbarkeit verbessert sowie bei einem Brandfall auch die Organisation auf dem Brandplatz zwischen Kommandant und Einsatzleitern verbessert. Im weiteren ist eine Funkausrüstung für den in der Diskussion stehenden Aufbau eines Gas-schutzes eine unabdingbare Voraussetzung. Orientiert worden ist der Gemeinderat über den Stand der Planungs-Vorarbeiten für den Bau eines neuen Werkgebäudes. Mit einer Machbarkeitsstudie wurde ein Gebäudekubus vorgestellt, der die im Areal des Gemeindezentrums abzudeckenden Bedürfnisse weitgehend berücksichtigt und nebst Werkräumen, Lagern, öffentlichem Schutzraum, Einstellgaragen und Spitex-Stützpunkt auch Wohnungen verschiedener Grössen ermöglicht.

Der vom Gemeinderat noch zu verabschiedende Kostenvoranschlag für einen Projektierungskredit beträgt 210'000 Franken, bei errechneten Gebäudekosten von rund 4,5 Mio. Franken. Ueber dieses Vorhaben wie auch über weitere, zur Zeit im Rat diskutierte und anstehende Vorhaben und Aufgaben soll noch diesen Herbst an einem Samstagvormittag orientiert werden.

In der Bearbeitung der Initiative zur Umzonung eines Teilgebietes in der Harossen von der Wohn- in eine Wohn- und Gewerbezone wurde der Ausarbeitung eines Gestaltungsplanes durch Architekt Rothen, Winterthur, zugestimmt. Mit dem Gestaltungsplan will man eine Umzonung des doch eher kleinen Gebietes sinnvoll unterstützen und damit auch den anlässlich der Gemeindeversammlung in dieser Richtung geäusserten Fragen und Anregungen Rechnung tragen. Wie bereits früher berichtet, plant Nürensdorf nordwestlich der NOK einen neuen Schiessplatz. Zu diesem Zweck und wegen weiterer Punkte wird der kommunale Gesamtplan der Gemeinde Nürensdorf einer Revision unterzogen. Zur Zeit findet in der Gemeinde Nürensdorf die öffentliche Auflage der Planunterlagen statt. Bis zum 20. November 1989 ist es jedermann möglich, die Unterlagen einzusehen und sich hiezu zu äussern. Der Gemeinderat Brütten selber ist als nebengeordneter Planungsträger zur Anhörung eingeladen und hat hiezu Planer und Baukommission für die Ausarbeitung und Antragsstellung beauftragt.

Nicht mit Bauen aber mit Planung hat ein Brief des Organisationskomitees des Kantons für die 700-Jahrfeier der Eidgenossenschaft zu tun: Mit einem Musikteppich soll die musik- und sangesfreudige Bevölkerung zu einem frohen, gemeinsamen Singen und Musizieren zusammengeführt werden. Für die Uebernahme der Organisation in unserer Gemeinde hat sich die Kulturkommission bereit erklärt.

Militärische Einquartierung

Vom 1. bis zum 24. November 1989 leistet die Str Pol Kp 11 in unserer Gemeinde ihren Wiederholungskurs. Gemäss voraussichtlicher Bestandesmeldung sind es total 99 Mann, die wir bei uns willkommen heissen und ihnen schon jetzt einen 'gfreuten Dienst' wünschen.

Oelfeuerungskontrolle

Herr Mettler, Winterberg, ist ab diesem Monat wieder unterwegs, um auf Kosten der Gemeinde die Oelfeuerungen bezüglich der Abgaswerte zu kontrollieren. Wie in anderen Jahren der im Zweijahresturnus stattfindenden Kontrollen ist aber nur die erste Kontrolle gratis, die Nachkontrolle von schlecht eingestellten Oelfeuerungen ist kostenpflichtig.

Schlammsammler und Oelabscheiderleerung , Spülen der Kanalisations-, Hausanschluss- und Sickerleitungen.

Die Anmeldefrist zu dieser von der Gemeinde organisierten Aktion ist abgelaufen. In einem Schreiben werden alle Hauseigentümer über den genaueren Zeitpunkt der Durchführung orientiert, wobei allfällige Nachmeldungen noch berücksichtigt werden können.

URNENGANG VOM 24. SEPTEMBER 1989

Stimmbeteiligung: 28,3 %

Kantonale Abstimmungen

1. Kantonsratsgesetz (Aenderung: Offenlegung von Interessenbindungen der Mit- glieder des Kantonsrates)	Ja	241
	Nein	23
	Ungültig	-
	Leer	3
2. Gesetz über die Förderung des Wohnungsbaus und des Wohn- eigentums	Ja	224
	Nein	38
	Ungültig	-
	Leer	5
3. Gemeindegesetz (Aenderung: Recht von religiösen Gemein- schaften auf Registrierung ihrer Mitglieder bei der Einwohnerkontrolle)	Ja	129
	Nein	130
	Ungültig	-
	Leer	6
4. Steuergesetz (Aenderung: Einführung des Vollsplittings)	Ja	63
	Nein	197
	Ungültig	-
	Leer	5

Wahlbüro Brütten

Märchen und Musik

Ein besinnlicher Abend für Erwachsene

mit Enrico Bollag, Erzähler &
der Flötistin Magdalena Caluori



Ein türkisches Märchen von
Elsa Sophia von Kamphoevenner:

Die graue Taube

erzählt in drei Teilen mit Flötenmusik
als Zwischenspiel

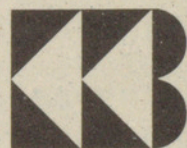
Für Kinder unter 12 Jahren ungeeignet

Dienstag, 31. Oktober 89, 20 Uhr
Bibliothek Brütten

Kollekte zu Gunsten Hauspflegeverein
Nurensdorf



Herzlich laden ein
Bibliothekarinnen und
Kulturkommission





MUSIK UND MÄRCHEN IN DER BIBLIOTHEK

Zur Person der deutschen Märchensammlerin Elsa Sophia von Kamphoevener, geboren 14.6.1878, gestorben 4.8.1963

Elsa Sophia von Kamphoevener kam als 3jährige nach Istanbul, wo ihr Vater als Reorganisator der türkischen Armee wirkte. Sie erhielt Privatunterricht und eignete sich im Laufe der Zeit 9 Fremdsprachen an. Als Mann verkleidet durchstreifte sie in jungen Jahren in Begleitung zweier Diener das osmanische Reich, sass im Kreis der Märchenerzähler in den Bazaren und an den Lagerfeuern der Beduinen.

Nach 40jährigem Aufenthalt in der Türkei kehrte Elsa Sophia von Kamphoevener nach Deutschland zurück, wo sie während 10 Jahren als Dramaturgin bei einer Filmgesellschaft arbeitete und schriftstellerisch tätig war.

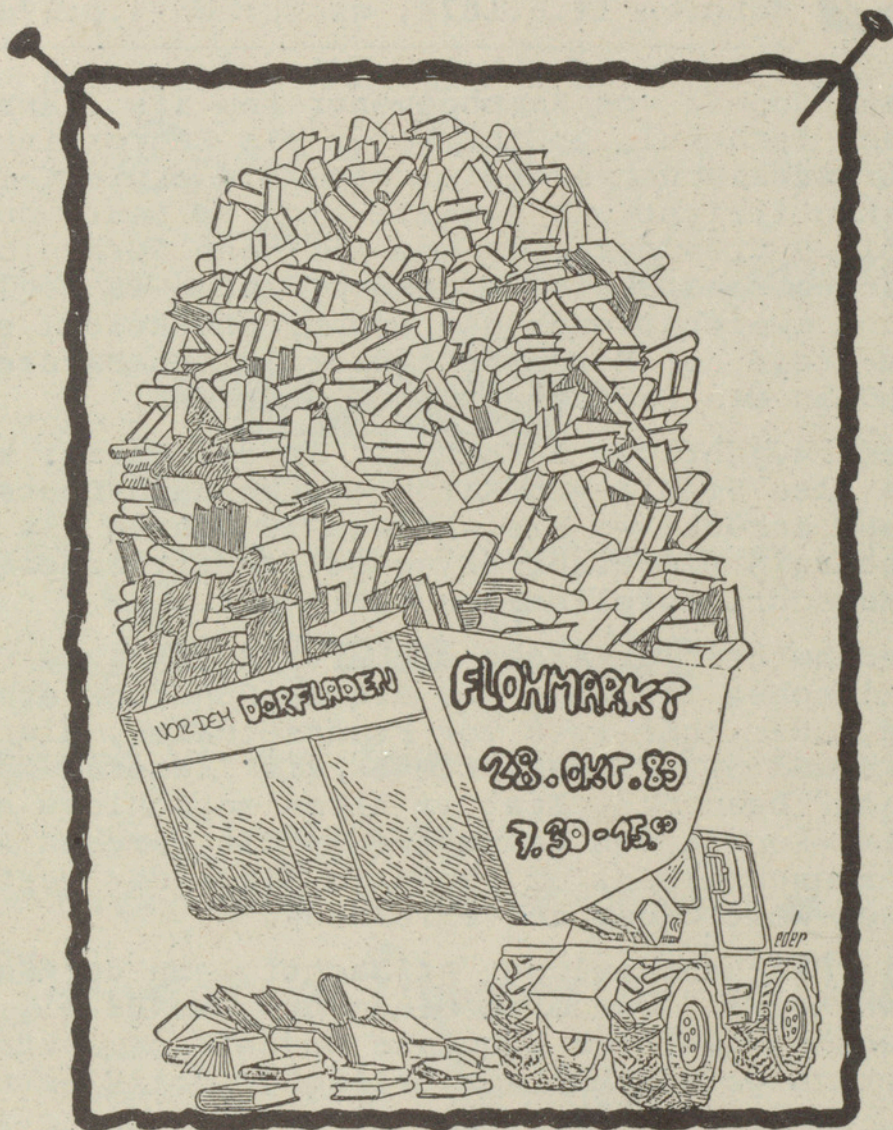
Berühmtheit erlangte sie erst durch ihre orientalischen Märchen, die sie am Rundfunk erzählte, oder aber auch vor Frontsoldaten, die sie während des 2. Weltkrieges als "Kamerad Märchen" besuchte. Erst im Alter entschloss sich Elsa Sophia von Kamphoevener die Märchen niederzuschreiben, um ihnen im Sinne der westlichen Welt Dauer zu verleihen.

Die Märchensammlung "An Nachtfeuern der Karawan-Serail" wurde zu einem grossen Erfolg und begründete ihren Ruhm als bedeutende deutschsprachige Märchensammlerin und -Erzählerin.

Aus dieser Sammlung stammt auch das Märchen "Die graue Taube", welches Enrico Bollag am 31.10.89 in der Bibliothek erzählen wird.



Der Bücher-Flohmarkt
findet wieder statt!



Zum Verkauf gelangen Bilder-, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Erzählungen für Erwachsene und Sachbücher, ebenso

TROUVAILLES

Kunstabände, Silva-Bücher, archäologische Bücher etc.

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch.



BRUETTEMER RÄBELIECHTLI-UMZUG

Wie bereits viele Jahre zuvor machen wir Sie auf unseren

Brüttemer Räbeliechtli-Umzug

aufmerksam. Er findet statt am

Dienstag, 14. November 1989

Besammlung:	um 17.30 Uhr
Abmarsch:	ca. 17.45 Uhr
Ankunft auf dem Dorfplatz:	nach 18.00 Uhr

Die Kindergärtler und alle Schüler der 1. - 6. Primarklassen werden zusammen mit ihren Lehrern einen Räbeliechtli-Sternmarsch durch unser Dorf veranstalten und nach 18 Uhr auf dem Dorfplatz zum Schluss-Singen zusammentreffen.

Eine grosse Neuerung dieses Jahr:

Dank der guten Zusammenarbeit unserer Lehrer werden alle Primarschüler von der 1. bis zur 6. Klasse am Umzug teilnehmen können. Lassen Sie sich überraschen, vielleicht wird unser Räbeliechtli-Umzug dieses Jahr etwas ganz Besonderes!

Eltern und Gäste sind eingeladen, sich entlang den Strassen oder auf dem Dorfplatz einzufinden und die fröhliche Kinderschar mit den leuchtenden Räben zu begrüßen.

Zum Verpflegungstisch werden die Kinder nach dem Singen klassenweise von ihren Lehrern begleitet.

Wir freuen uns, diese langjährige Tradition weiterzuführen und wünschen allen kleinen und grossen Freunden des Räbeliechtli-Umzuges einen recht schönen Abend.

Frauenkommission Brütten
Lilly Salzmann, Aktuarin

Carfahrt des Landfrauenvereins zu den

HÖLLGROTTE BAAR

Datum : Dienstag, 24. Okt. 1989 (bei jeder Witterung)

Abfahrt : 13.00 Uhr Post Brütten
Rückkehr : 19.00 Uhr " "

Wir fahren mit dem Car zu den Höllgrotten bei Baar. Bei unserer Ankunft geniessen wir im nahegelegenen Waldrestaurant einen Kaffee. Danach besuchen wir die sehenswerten Tropfsteinhöhlen. Die Besichtigung dauert etwa eine halbe Stunde, gutes Schuhwerk ist empfehlenswert.

Der Car führt uns dann dem schönen Aegerisee entlang auf den Ratenpass. Bei gutem Wetter besteht die Möglichkeit, auf den Höhenwegen einen Spaziergang mit prächtiger Weitsicht zu geniessen. Dann stärken wir uns im Restaurant bei einem feinen Ratenteller (Preis Fr. 11.50).

Kosten für Car, Trinkgeld, Eintritt : Fr. 43.--
AHV-Bezüger : Fr. 40.--

Anmeldungen bitte bis 21. Oktober an :

Frau Ch. Gross Tel. 33 22 53 oder
Frau Ch. Bruggisser Tel. 33 22 11

(Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Landfrauenverein Brütten
Der Vorstand



ABEND- UNTERHALTUNG

Turnverein Brütten

ABENDUNTERHALTUNG TURNVEREIN BRUETTEN

Am 18. und 25. November führt der Turnverein Brütten mit all seinen Riegen in der Turnhalle die traditionelle Abendunterhaltung durch.

Wir freuen uns, möglichst viele Brüttemer begrüßen zu dürfen.

Der erste Teil des Programmes bringt turnerische Darbietungen und im zweiten Teil wird ein Theaterstück (2-Akter) mit dem Titel "Alles wägem Milio" aufgeführt.

Vorstellungen:

- Samstag, 18. 11. 89 um 14 Uhr (Nachmittagsvorstellung)
- Samstag, 18. 11. 89 um 20 Uhr (Kassenöffnung 19.15 Uhr)
- Samstag, 25. 11. 89 um 20 Uhr (Kassenöffnung 19.15 Uhr)

Liebe Turnfreunde, wir hoffen, Ihnen mit unserer Vorstellung einen angenehmen Abend zu bereiten und sagen auf Wiedersehen bis zur Abendunterhaltung!

Freinacht/Tombola/Barbetrieb/Tanz mit den Orchestern:

- 18.11.89 Golden Line Band
- 25.11.89 Seventy-Nine

GEFÜLLTE TOMATEN

Rezept

von
Beatrice Baltensperger

Zutaten und Zubereitung:

8 grosse Tomaten	Deckel wegschneiden Tomaten sorgfältig aushöhlen
Streuwürze, Pfeffer	Die Tomaten innen leicht bestreuen

Füllung:

3 Eier	zerschlagen
1/2 dl Rahm oder) Kaffeerahm)	alles zu einem
200 gr Gruyère) (gerieben))	dickflüssigen
50 gr Sbrinz) (gerieben))	Brei vermischen.

Streuwürze, Pfeffer	würzen
1 Messerspitze Muskat	

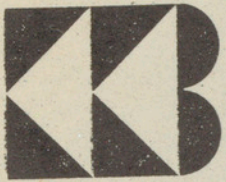
Die Käsemasse in die vorbereiteten Tomaten füllen und in eine ausgebutterte Gratinform stellen. Tomaten mit dem Tomatendeckel schliessen und ein paar Butterflöckli darüber geben. Sollte es übrige Käsemasse haben, giesst man diese rund um die Tomaten in die Form. Das Gericht in der Mitte des auf 220 Grad vorgeheizten Backofens ca. 35 - 45 Minuten backen. Als Beilage empfiehlt Beatrice Baltensperger Trockenreis und grünen Salat.



Beatrice Baltensperger liebt gemütliches Beisammensein, sei es im Kreis der Familie oder mit guten Freunden und verbindet dies gerne mit einem feinen Essen. Dass ein solches Essen nicht immer zeitaufwendig und teuer sein muss, beweist das uns verratene Rezept, das sie von ihrer Mutter übernommen hat.

Das Gericht ist schnell zubereitet, besteht aus Zutaten, die wohl in fast jedem Haushalt vorrätig sind und ist somit auch für einen Ueberraschungsbesuch bestens geeignet. Es wirkt ausserdem noch sehr dekorativ, da die helle Käsemasse in den Tomaten wie ein Soufflé aufgeht.

Ein Tip: Das ausgehöhlte Tomatenmark kann am nächsten Tag für eine Tomatensuppe oder Spaghettisauce verwendet werden.



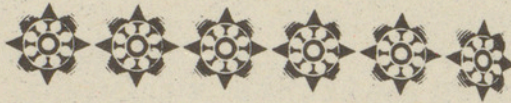
JAZZABEND IN BRÜETTEN MIT "SWING-A-BOUT"

Die Kulturkommission Brütten hat zum Jazz-Abend eingeladen. Der Gemeindesaal war zum "Apéro-Konzertraum" umgestaltet worden und verbreitete eine vielversprechende Stimmung. Ange-sagt war die junge Jazzband "Swing-a-bout", die vor-wiegend aus Brüttemern besteht: Karin Balsiger (Flu-te), Hanspeter Baldinger (Saxophon), Stefan Nänni (Drums), Marianne Ehrbar (Bass) und Manfred Federer (Piano). Kurz nach 20 Uhr stimmten die fünf Musiker ihre Instrumente; die Frauen der Kulturkommission servierten derweil Getränke. Mit einem für die Jahres-zeit bezeichnenden Stück "Autumn leaves" (Herbstblät-ter) führte die Band in den Jazzabend ein. Swing, Balladen, Samba, Bossanovas und Blues boten ein ab-wechslungsreiches Programm. Sowohl in der Gruppe als auch als Solisten spielte jeder Musiker einwandfreien, erstklassigen Jazz, was vom Publikum mit grossem App-



laus honoriert wurde. In der Pause wurden die Gäste, ebenfalls im Sinne des Herbstes, mit Trauben und Käse kulinarisch verwöhnt. Es bot sich auch genügend Gelegenheit zum Plaudern und um sich einhellig positiv über "Swing-a-bout" zu äussern. Bei bester Stimmung erlebten sie anschliessend den 2. Teil Jazz. Der Funke sprang nun eindeutig von den Musikern zum Publikum über. Es erlebte, wie Jazz mit Kopf, Körper und Seele gespielt wird. Alle Musiker improvisierten wie alte Jazzer aus den Staaten. Nach gut zwei Stunden bester Musik verabschiedete sich die Band mit Spitzensoli; die Zuhörer waren begeistert, drei Zugaben wurden erklascht. Den Musikern sowie der Kulturkommission herzlichen Dank!

L.O.



PRO SENECTUTE SAMMLUNG

Fragen zum Alter? Früher oder später können sie uns alle betreffen.

Es sind nicht nur ältere Menschen, die bei Pro Senectute Rat und Hilfe finden. Je länger je mehr wenden sich auch jüngere Angehörige, Freunde oder Nachbarn von Älteren an uns. Sei es, weil sie sich Sorgen um Eltern oder Bekannte machen, oder weil sie sich über Möglichkeiten und Hilfen informieren wollen.

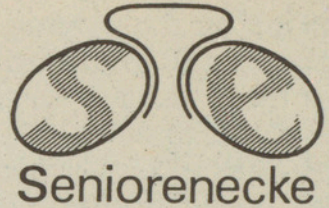
Kennen Sie die Angebote der Pro Senectute in unserer Gemeinde? Den Mahlzeitendienst, den Hauspflege/Haushilfedienst, das Altersturnen, den Fusspflegedienst?

Bei Fragen rund um das Alter bietet Pro Senectute Antwort, Beratung und Hilfe. Aber wir sind auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen, um die zunehmenden Aufgaben auch in Zukunft erfüllen zu können.

Helfen Sie mit?

Wie immer im Oktober bittet Pro Senectute die Bevölkerung mit Brief und Einzahlungsschein um einen Beitrag und dankt zum voraus für jede Spende.

Mit freundlichen Grüssen
Pro Senectute Ortsvertretung
Brütten
Claudia Keller



ALTERSNACHMITTAG IM NOVEMBER

Liebe Senioren, liebe Seniorinnen,
wir treffen uns zum 2. Altersnachmittag am
9. November um 14.00 Uhr
im Saal des Rest. Sonnenhof.

(Wegen Militär ist zu jenem Zeitpunkt der
Gemeindesaal besetzt.)

Unser ehem. Verweser, Herr Pfr. Höner wird den
Nachmittag mit seinem Alterschor musikalisch ge-
stalten, dazwischen Gedichte vorlesen, Geschichten
erzählen....

Wir freuen uns, wiederum mit vielen Senioren und
Seniorinnen einen schönen, besinnlichen Nachmittag
zu verbringen.

Alterskommission

Fusspflege

Der nächste Fusspflegetag findet am 3. November 1989
im Krankenschwesternraum des Gemeindehauses statt.

Pro Senectute Brütten
Claudia Keller

KLEINANZEIGEN

Zu mieten gesucht 3-4-Zimmerwohnung in Brütten
ab 1. April 1990 oder auch nach diesem Zeitpunkt
ausserhalb der üblichen Kündigungsstermine.
Frau Clemenz Lucia, Tel. 33 24 89

EIGENARTIG, EN PRICHT UEBER Ä PFADIHEIMIWEIHIG

MIT BILD OHNE WORT!

LIIT DA NÖIMED ÄS MISSVERSTAENDNIS?

Eigentlich säged die Bilder im letschte "Brüttemer Blettli" ja nüd eso viil uus; dasses e kei Wort me würdi bruuche.

De Schweiss, de Chrampf, d'Fröid, d'Wuet, d'Kameradschaft, d'Freiziit von drü Jahr und am Schluss s'glungnigä Wärk..... viili Sätz gäbtis z'schriibe übers Abglofene, Erläbte, Erreichte.

Liecht bis spät id Nacht, hämere, nagle, putze, äs letschts emsigs Wärke für

dä 2. Septämber, dä Iweihigstag
vom Pfadiheim Nepomuk.

Trotz em rägerische Tag sind viili cho luege, dä Gwunder, was ächt i däne drü Jahr alles gmacht worde isch; het mängä gstoche, oder me het eifach welle cho Pfadiluft schnuppere.

Am elfi am Morge het das Feschtli agfange. Nachem "Astosse" sind die Igladene begrüesst worde. So gross wie de Kreis vodä Gescht, isch glaubi au s'Intresse gsi. Geschpannt hend sich alli d'Schilderig vom "Läbeslouf", vodr Entstehig bis zur Volländig vom Heim agloset. Di aschlüssende Dankeswort sind ad Gäldgeber gange, ad Nachbere vom Heim für ihri Nachsicht, de Pfader/Inne für ihre Isatz wenns nötig gsi isch und schlussäntli a das halbe Duzend Vätere, wo hüt eifach hend chöne da si und sich fröie. Kei Arbet het gwartet ufs, s'Wärk isch fascht fertig!

Me het jez chöne umeluege, alles gnöischstens inspiere. "S'isch alles da, wasme bruucht", hets vo da und dert här tönt! Me müessti nomal idr Pfadi sii! Eso oder ähnlich het wohl au dr Gmeindspresidänt mitem Pfadiberet idr Hand gfuehlt. Är isch ufen Sprung is Heim cho, willär unterwägs sigi zumene "Pfaditräffe"! Im Name vom Gmeindrat heter sinere Fröid Usdruck gä über de sinnvolli Ort zur Freiziit-gestaltig vo üsere Jugend. Mit grossem Dank het de "Feschtleiter" s'Couvert, en Zuestupf für witeri Chöschte, in Empfang gno. De Architekt und Ideekreator het mit viil Emotion vo sinere Site us s'Wärde vom Heim nomal ufgrullet, gwürdiget und alle "Usführende" defür danket.

Risotto con funghi, feini Salät, äs vorzüglichs Pfadiässe het jezt alle Awäsende an Tisch glockt. Pfadierinnerige, Bauerinnerige sind ustusched worde. S'isch heiter zue und här gange. Vorem Kafi het no de Schuelpresidänt as Glas klopfed. Au im Name vodr Schuelpfleg möchti är sinere Fröid Usdruck gä übers nöi Heim. En Bachstei bringi är mit als Symbol und Uffforderig zur Fürstell, wo zu jedere Pfadi ghört, die jezt söll boue wärde vode Pfader. D'Chöschte übernämi d'Schuelgmeind. Was füres Agebot!

Kafi, Chuechä, Würscht, Popcorn, verschideni Schpiil, Darbietige... S'isch gloffe, eis über s'andere. Grossi Pfader, chlini Wölf, Pfadisli, Bienli, jede het sich igsetzt, de Plausch gha, en Atmosfäre wie imene Pfadilager. Äs glunges Fescht! - Ä grossi Arbet!

d'Fraue vo de Pfadiheimbauer

Nicht vergessen!

KINDER- UND SPORTARTIKELBOERSE AN DER HAROSSENSTRASSE

Nr. 1 + 3

Annahme: 27.10.89, 14.00 Uhr - 16.30 Uhr,
Verkauf: 28.10.89, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Retour: 30.10.89, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

Irma Sigrist und
Marianne Paur

Das Mitteilungsblatt Nr. 214 erscheint am 17. November 89. Beiträge sind bis Samstag, den 11. November, 18.00 Uhr erbeten an Frau S. Huber, Wegacher 22.

UNSER TURN-ANGEBOT

Geniessen Sie und Ihr Kind diesem Winter fröhliche und vergnügte Turnstunden in unserem

MU - KI - TURNEN



Für Mütter und Väter mit ihren 3-6-jährigen Kindern.

Leitung: Frau Erica Kaiser, Brütten

Zeit: Donnerstag, 16.15 - 17.00 Uhr

Kosten: pro Semester Fr.45,--/50,--

Anmeldung: bis 30.Oktober 89 bei
Frau Erica Kaiser,
Tel. 33 26 79

AERO-FIT

Für Fitness und Kondition

Leitung: Frau Margot Rumpel

Achtung!

Ab sofort

neue Zeit: Samstag, 10.30 - 11.30 Uhr

AERO-STRECHING

Für Haltung und Wohlbefinden,

Leitung: Frau Erika Baumgartner

Zeit: Mittwoch, 10.00 - 11.00 Uhr

Folgendes gilt für beide Kurse:

Kosten: Abonnement 10 Lektionen:

Fr. 60,--

Einzelstunde: Fr. 7,--

Anmeldung: Nicht nötig, einfach kommen,
wir freuen uns.

VEREINS-TURNEN

Montag 19.15 - 20.30 Uhr oder
20.30 - 21.45 Uhr.

Wir möchten Sie alle ermuntern, bei unseren Turnaktivitäten mitzumachen!

Die Frauenriege

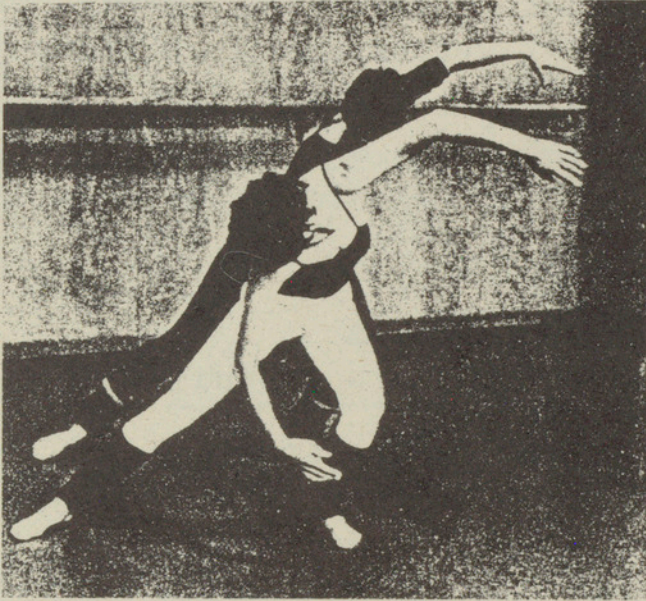
Jazzgymnastik

Bewegungstraining

Körperbeherrschung

Koordination

Ausdruck und Gestaltung zur Musik



WANN: jeden Freitag 18.15 - 19.15 Uhr
ab 27.Okt.89

WO: Gemeindezentrum Dachraum

LEITUNG: Katharina Egli-Gubelmann
(dipl. Gymnastiklehrerin)

KOSTEN: 7.- Fr. pro Lektion
48.- Fr. im Abonnement (8 Lektionen
gültig während 9x)

ACHTUNG: erster Freitag (27.Okt.) Beginn
schon um 18.00 Uhr !

Die Damenriege Brütten

DORFKALENDER

Sa	21. 10.	9.00-ca.16.00 Uhr Grenzümgang
Mo	23. 10.	Feuerwehr-Ersatzübung
Di	24. 10.	1/2 Tagesreise des Landfrauenvereins.
Fr	27. 10.	GV Skiclub
Sa	28. 10.	SC Altbach, jeden Samstag 9.30 - 10.30 Uhr Skiturnen für <u>jedermann</u> , Turnhalle, Leitung Erika Baumgartner Bücher-Flohmarkt vor dem Dorfladen.
Di	31. 10.	20.00 Uhr Bibliothek Märchen und Musik mit Enrico Bollag und Magdalena Caluori.
Fr	3. 11.	9-11 Uhr Mütterberatung 14-17 Uhr Mütter- und Erziehungs- beratung Fusspflege im Gemeindehaus
Sa	4. 11.	13.30 Uhr Volkstanzgruppe Rüeblifest 13.30 Uhr Altpapiersammlung
So	5. 11.	17.00 Konzert "Geistliche und welt- liche Musik aus dem Barock" in der Kirche.
Do	9. 11.	14.00 - 17.30 Uhr Altersnachmittag im Saal des Rest. Sonnenhof Brütten
Sa	11. 11.	18.00 Uhr Redaktionsschluss Mit- teilungsblatt
So	12. 11.	9.30 Uhr Singkreis im Gottesdienst
Do	16. 11.	14-17 Uhr Mütter- Kindertreffen
Sa	18. 11.	TV-Abendunterhaltung Schulkapitel
Fr	24. 11.	Neuzuzügerabend 20 Uhr Gemeindehaus-
Sa	25. 11.	Urnengang TV-Abendunterhaltung
So	26. 11.	Urnengang
Mo	4. 12.	SVP Parteiversammlung, 20.00 Uhr Rest. Sonnenhof